

Fragen und Antworten zum Techem Smart Reader

Warum brauche ich einen Smart Reader und welche Vorteile haben meine Mieter?

Die EED sieht vor, dass Bewohner durch unterjährige Verbrauchsinformationen viel besser nachvollziehen können, wie sich ihr Verbrauchsverhalten auf die Energiekosten auswirkt. Sie können so zeitnah reagieren und ihren Verbrauch sowie die Kosten senken. Mit dem Techem Smart Reader schaffen wir die notwendigen Voraussetzungen, um unterjährige Verbrauchsinformationen bereitstellen zu können und damit den Anforderungen der EED gerecht zu werden.

Sind bauliche Veränderungen bei der Installation des Techem Smart Readers notwendig?

Nein, die Smart Reader werden ganz einfach im Hausflur montiert. Da die Smart Reader batteriebetrieben sind, ist kein separater Netzanschluss notwendig.

Muss ich als Kunde im laufenden Betrieb etwas tun?

Sie müssen nichts tun. Techem kümmert sich, falls notwendig, um die Wartung bzw. Reparatur der installierten Smart Reader.

Darf ich als Eigentümer/Verwalter allein über den Einbau entscheiden oder bedarf es der Zustimmung meiner Mieter/ Eigentümer?

Da Sie als Eigentümer verpflichtet sind, die benötigten Informationen zur Abrechnung zu beschaffen, dürfen Sie über die Art und Weise der Erhebung der Daten allein entscheiden. Inwieweit bei WEG / EGT für den Einbau des Smart Reader ein separater Beschluss eingeholt werden muss, ist jeweils individuell zu bewerten und von den internen Regelungen der WEG / EGT abhängig. Ohne weiteren Hinweis seitens unserer Kunden gehen wir davon aus, dass kein separater Beschluss hierzu erforderlich ist.

Sind die Daten der Endgeräte verschlüsselt?

Die Endgeräte (Heizkostenverteiler, Wasserzähler, Wärmezähler [...]) unserer aktuellen Generation „radio4“ entsprechen dem Open Metering System (OMS) und sind entsprechend zertifiziert. Die OMS-Spezifikation erfüllt die Datenschutzanforderungen des Deutschen Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI), so dass die Verbrauchsdaten insoweit gesichert, weil verschlüsselt, übertragen werden.

Funktioniert der Techem Smart Reader auch mit Endgeräten, die nicht von Techem kommen?

Der Smart Reader ist auf die Kommunikation mit Techem-Geräten optimiert. Prinzipiell können die Smart Reader auch Daten von anderen Endgeräten empfangen, die den Open Metering Standard nutzen. Der Empfang muss pro Gerät individuell geprüft werden.

Wie häufig sendet der Techem Smart Reader?

Der Smart Reader ist fast immer im Stand-by Modus, in dem weder gesendet noch empfangen wird. Diesen verlässt er nur zur Ablesung. Die Häufigkeit des Sendens richtet sich nach der Ablesehäufigkeit, da die Ablesedaten nach der Ablesung an Techem gesendet werden.

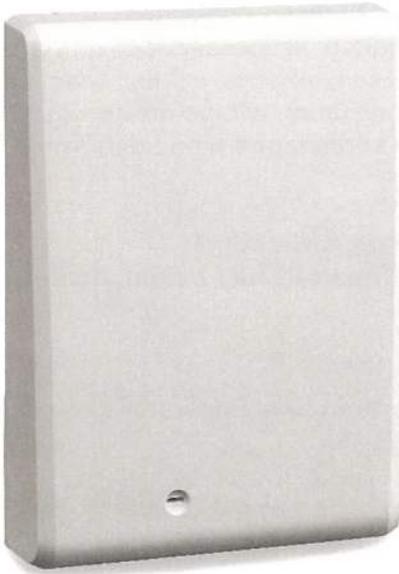
Wo speichert Techem die Daten?

Die Daten werden in der Techem Cloud verschlüsselt zwischengespeichert und danach, wie bisher auch, in den sicheren Techem-internen IT-Systemen abgespeichert.

Wie sind die Daten geschützt?

Die Messdaten sind geschützt. Sie werden als gesicherte Telegramme mit einer Geräte-Identifikationsnummer versendet. Erst in den zentralen Techem-Systemen werden die Daten anhand der Gerätenummer einer Liegenschaft, dem Mieter und dem Raum zugeordnet.

Wie sieht ein Techem Smart Reader aus?



Abmessungen (mm):
160 B x 220 H x 45 T

Abb.: Techem Smart Reader

Wo werden die Geräte im Treppenhaus angebracht?

Da Gebäude sehr unterschiedlich sind (Grundriss, verwendete Materialien, etc.), muss dies von unseren Monteuren vor Ort entschieden werden. Dabei wird berücksichtigt, dass alle Erfassungsgeräte in den Wohnungen vom Smart Reader erkannt werden und eine Mobilfunkverbindung nach außen gewährleistet ist. Wenn möglich, soll ein Smart Reader mindestens 2,5 Meter vom Boden entfernt angebracht werden, um die Bewohner im Treppenhaus nicht zu behindern.

Wird immer nur ein Smart Reader benötigt?

Das hängt ebenfalls von der Gebäudesituation und der Anzahl der Wohnungen ab. Als unverbindliche Kalkulationsregel gehen wir davon aus, dass ein Smart Reader für ca. 10 Wohnungen benötigt wird. Sofern sich Erfassungsgeräte in einem Keller befinden, wird in der Regel ein zusätzlicher Smart Reader benötigt.

Wie geht es jetzt weiter?

Wir werden, wie gewohnt, die Montage mit einem Terminbrief ankündigen. Zusätzlich wird unser Monteur ca. 14 Tage vor Montage die Hausbewohner mit einem Hausaushang über die bevorstehende Installation informieren.